

Journal für

# Klinische Endokrinologie und Stoffwechsel

Kardiovaskuläre Endokrinologie • Adipositas • Endokrine Onkologie • Andrologie • Schilddrüse • Neuroendokrinologie • Pädiatrische Endokrinologie • Diabetes • Mineralstoffwechsel & Knochen • Nebenniere • Gynäkologische Endokrinologie

**Aktuelles: Austrian Neuroendocrine Tumour Society – Eine neue  
Gesellschaft stellt sich vor**

Lipp RW, Kump P

*Journal für Klinische Endokrinologie und Stoffwechsel - Austrian  
Journal of Clinical Endocrinology and Metabolism 2015; 8 (2), 62*

Homepage:

[www.kup.at/klinendokrinologie](http://www.kup.at/klinendokrinologie)

Online-Datenbank mit Autoren- und Stichwortsuche

Offizielles Organ der



Österreichischen Gesellschaft für  
Endokrinologie und Stoffwechsel

Member of the



Indexed in EMBASE/Scopus

Austrian Journal of Clinical Endocrinology and Metabolism  
Krause & Pachernegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gablitz

# Aktuelles: Austrian Neuroendocrine Tumour Society – Eine neue Gesellschaft stellt sich vor



**Abbildung 1:** Teilnehmer der 1. ANETS-Generalversammlung am 20. März 2015 anlässlich der ÖGES-Jahrestagung in Innsbruck. Foto zur Verfügung gestellt von Prof. S. Kaser (MUJ).

1. Reihe (von links nach rechts): J. Hayböck (MUG), P. Kump (MUG), R. Lipp (MUG), M. Raderer (MUG), B. Obermayer-Pietsch, Th. Köhr (Wels-Grieskirchen); 2. Reihe (von links nach rechts): B. Tribl (MUW), S. Kaser (MUI), A. Becherer (Feldkirch), P. Lind (Klagenfurt), Ch. Scheuba (MUW), B. Niederle (MUW); 3. Reihe: W. Spindelböck (MUG)

Neuroendokrine Tumoren zählen zu den seltenen Tumor-erkrankungen. Gerade die Expertise der Endokrinologie kann in der frühzeitigen Erkennung dieser im Durchschnitt erst 5–7 Jahre nach Erstvorstellung diagnostizierten Erkrankung wertvoll sein!

Die Austrian Neuroendocrine Tumour Society (ANETS) mit Sitz in Graz wurde am 25. September 2014 von Vertretern der Medizinischen Universitäten Graz, Innsbruck und Wien mit dem Ziel gegründet, allen interessierten Kollegen aus verschiedenen klinischen Teildisziplinen eine Plattform zu bieten, um sich auf dem Gebiet der gastroenteropankreatischen neuroendokrinen Tumoren (GEP-NET) austauschen zu können.

Um aussagekräftige Studienergebnisse zu erhalten, sind große Patientenzahlen notwendig. Daher gilt es, die Forschung national wie auch international stärker zu vernetzen. Ein weiteres Anliegen ist es, die nationale Grundlagenforschung mehr in die klinische Forschung einzubinden, um die Ergebnisse frühzeitig in klinischen Studien verwerten zu können. Die enge Zusammenarbeit zwischen Ärzten und präklinisch sowie klinisch tätigen Wissenschaftlern soll den Aufbau einer transnationalen, international kompetitiven Forschung in Österreich ermöglichen.

Forschungsstipendien sollen junge Wissenschaftler motivieren, auf dem Gebiet der neuroendokrinen Tumoren zu forschen, und längerfristig eine wissenschaftliche Perspektive und Karrierechance bieten. Reisestipendien, welche eine Möglichkeit schaffen, Ergebnisse auf internationalen Kon-

gressen zu präsentieren, sollen diesen Start erleichtern. Ein besonderes Anliegen von ANETS ist es auch, den nationalen Biobanken beim Aufbau entsprechender Gewebe-, Blut-, Harn- und Mikrobiombanken von NET-Patienten zu unterstützen.

Das Österreichische Register für neuroendokrine Tumoren wurde gemeinsam von Frau OA Dr. Patrizia Kump und Herrn Dr. Walter Spindelböck von der Universitätsklinik für Innere Medizin an der Klinischen Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie sowie von Univ.-Prof. Rainer Lipp, stellvertretender Leiter der Klinischen Abteilung für Nuklearmedizin an der Medizinischen Universität Graz, entwickelt und untersteht seit der Gründung der ANETS im Jahr 2014 dieser Gesellschaft. Jedes Zentrum kann nach Einholung eines Ethikvotums für Patienteneingabe, Probenentnahme und Weitergabe von Daten seine eigenen Patienten eingeben und individuell führen.

Einen persönlichen Einstieg zum Register erhalten Sie nach Bekanntgabe Ihrer E-Mail-Adresse an [walter.spindelboeck@medunigraz.at](mailto:walter.spindelboeck@medunigraz.at).

Ziel des Registers:

- Möglichst alle in Österreich nachgewiesenen neuroendokrinen Tumoren prospektiv zu erfassen
- Österreichweite einheitliche Patientendokumentation
- Möglichkeit, konsistente Krankheitsverläufe zusammenzustellen
- Einfache Berechnung von Überlebenszeiten unter den einzelnen Therapieanwendungen
- Auswertung von klinischen Daten für eine Verbesserung der diagnostischen Abläufe und Behandlungsstrategien
- Epidemiologische Auswertungen nach Einverständnis der teilnehmenden Zentren
- Intensivierung der Probensammlung (Gewebe, Blut, Harn, Stuhl)

Über eine Mitgliedschaft sowie geplante österreichweite Veranstaltungen erfahren Sie mehr unter [www.anets.at](http://www.anets.at).

Im Namen des Vorstandes würden wir uns sehr freuen, Sie bald als Mitglied und/oder bei einer der Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Ihre

A.o. Univ.-Prof. Dr.  
Rainer W. Lipp  
*Präsident*

OA Dr. Patrizia Kump  
*Sekretär*



# Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere Rubrik

## [Medizintechnik-Produkte](#)



Neues CRTD Implantat  
Intica 7 HF-T QP von Biotronik



Artis pheno  
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH



Philips Azurion:  
Innovative Bildgebungslösung

Aspirator 3  
Labotect GmbH



InControl 1050  
Labotect GmbH

## e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

## [Bestellung e-Journal-Abo](#)

### Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)